

SINUS-Jugendforschung

# Ergebnisse einer Repräsentativ-Umfrage unter Jugendlichen 2025/2026

Eine SINUS-Studie im Auftrag der  
**BARMER**

Heidelberg, Dezember 2025



**sinus:**

Teil der INTEGRAL·SINUS·OPINION Gruppe



# Ergebnisdokumentation Künstliche Intelligenz

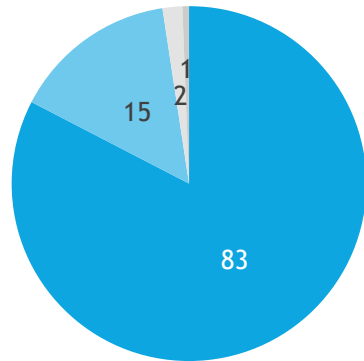
# Künstliche Intelligenz 2025: Kenntnisse

Die allermeisten Jugendlichen sind nach eigener Einschätzung mit Künstlicher Intelligenz (KI) begrifflich und inhaltlich gut vertraut.

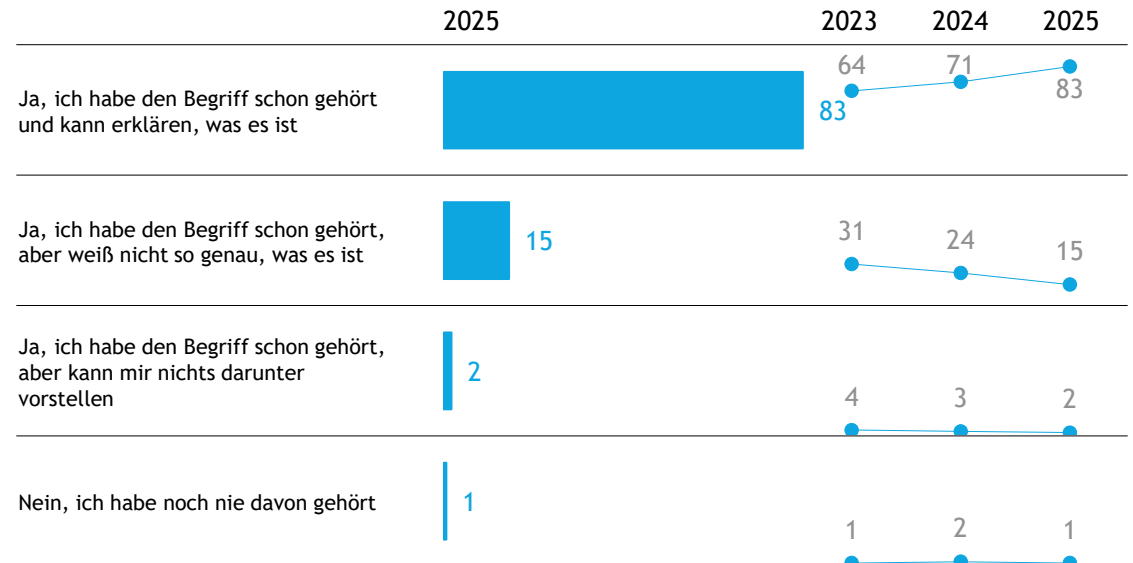
- Völlige Unkenntnis des Begriffes Künstliche Intelligenz (KI) ist im Jahr 2025 eine absolute Randerscheinung unter Jugendlichen: Nur 1% der Befragten (2024: 2%; 2023: 1,5%) hat ihn noch nie gehört.
- Dagegen kennen inzwischen 83% der Jugendlichen (2024: 71%; 2023: 64%) nicht nur den Begriff, sondern meinen auch erklären zu können, was KI ist. Dies bedeutet einen Zuwachs um 12 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr. Hier scheint durch die allgemeine mediale Berichterstattung sowie die ubiquitären Anwendungen wie bspw. ChatGPT, Gemini oder Übersetzungsprogramme, die von den Jugendlichen immer „produktiver“ genutzt werden, Vertrautheit mit KI fast alle erreicht zu haben.
  - Formal Hochgebildete sind sich hier noch einmal deutlich sicherer als 2025 (89%; 2024: 80%; 2023: 69%), aber insbesondere unter formal Niedriggebildeten ist die Vertrautheit mit KI vergleichsweise stark gestiegen (66%; 2024: 49%; 2023: 51%) - wenn auch auf unterdurchschnittlichem Niveau im Gruppenvergleich.
  - Auch die bildungsfernen Lebenswelten der Konsum-Materialist\*innen (77%; 2024: 60%) und Prekären (63%; 2024: 62%) trauen sich mehrheitlich eine inhaltliche Beschreibung zu.
  - Noch deutlich häufiger sind die postmodernen Milieus der Expeditiven (89%; 2024: 77%) und Neo-Ökologischen (91%; 2024: 73%) mit Begriff und Inhalt vertraut.
- 15% der Jugendlichen (2024: 24%; 2023: 31%; - 9) kennen den Begriff KI, haben aber keine konkrete Vorstellung von dessen Bedeutung. KI nur dem Namen nach zu kennen, geben fast unverändert 2% der Jugendlichen an (2024: 3%; 2023: 4%).
- Insgesamt gilt:
  - Die Kenntnisse sind unter formal Hochgebildeten deutlich höher als unter formal Niedriggebildeten.
  - Mädchen antworten dieses Jahr noch einmal deutlich selbstbewusster als im Vorjahr und stehen Jungen in nichts mehr nach.
  - Distanzierter äußern sich vor allem Prekäre, aber auch Konsum-Materialist\*innen.

# Künstliche Intelligenz 2025: Kenntnisse und Jahresvergleich

## Ist dir der Begriff „Künstliche Intelligenz“ bekannt?



- Ja, ich habe den Begriff schon gehört und kann erklären, was es ist
- Ja, ich habe den Begriff schon gehört, aber weiß nicht so genau, was es ist
- Ja, ich habe den Begriff schon gehört, aber kann mir nichts darunter vorstellen
- Nein, ich habe noch nie davon gehört



Basis: 2025: 2.000; 2024: 2.000; 2023: 2.003; Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren

Angaben in %

\* 2023 nicht abgefragt

# Künstliche Intelligenz 2025: Kenntnisse

	Gesamt	Geschlecht		Bildung			ADA	EPE	SINUS-Lebenswelt				Alter		
		Weiblich	Männlich	Niedrig	Mittel	Hoch			NÖK	EXP	KMAT	PRE	TRB	14-15	16-17
<b>Ist dir der Begriff „Künstliche Intelligenz“ bekannt?</b>															
Ja, ich habe den Begriff schon gehört und kann erklären, was es ist	83	82	83	66	78	89	82	89	91	77	77	63	77	79	86
Ja, ich habe den Begriff schon gehört, aber weiß nicht so genau, was es ist	15	15	15	26	21	10	15	10	9	19	20	38	18	18	12
Ja, ich habe den Begriff schon gehört, aber kann mir nichts darunter vorstellen	2	2	1	8	1	1	3	1	-	4	2	-	4	2	1
Nein, ich habe noch nie davon gehört	1	0	1	0	1	1	1	0	0	1	1	-	1	1	1

Basis: 2.000 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren  
Angaben in %

ADA = Adaptive  
EPE = Expeditive  
NÖK = Neo-Ökologische  
EXP = Experimentalisten

KMAT = Konsum-Materialisten  
PRE = Prekäre  
TRB = Traditionell-Bürgerliche

überdurchschnittlich  
unterdurchschnittlich

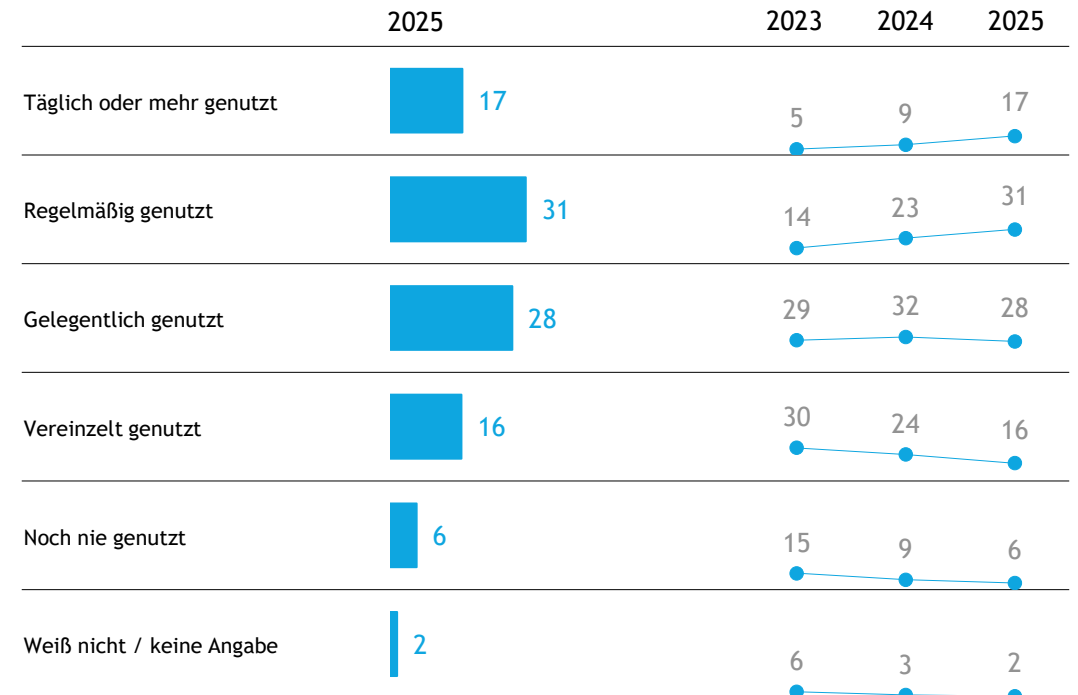
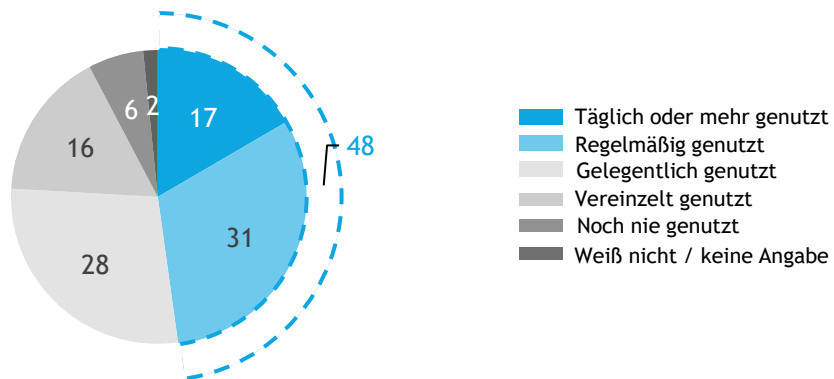
# Künstliche Intelligenz 2025: Persönliche Nutzung

Die regelmäßige Nutzung von KI ist stark gestiegen.

- Die hohe Bekanntheit von KI-Anwendungen bedeutet aber nicht automatisch sehr hohe Nutzung. Dennoch nimmt die Intensität weiter deutlich zu. 48% der Jugendlichen geben an, KI *täglich* bzw. *regelmäßig* zu nutzen (17% bzw. 31%; 2024: 9% bzw. 23%; 2023: 5% bzw. 14%).
  - Prekäre erscheinen dabei als eher Wenig-Nutzer (26% *täglich* bzw. *regelmäßig* ) und Expeditiv als Heavy Users (55% *täglich* bzw. *regelmäßig* ).
- *Gelegentlich* nutzen 28% der Jugendlichen KI (2024: 32%; 2023: 29%), *vereinzelt* 16% (2024: 24%; 2023: 30%). Damit greifen inzwischen mehr Jugendliche oft denn nur sporadisch auf KI zurück (48% vs. 44%).
- Noch weiter verringert hat sich die Anzahl derer, die nach eigener Aussage KI bislang noch nie genutzt haben (6%; 2024: 9%; 2023: 15%). Hier bekunden weiterhin überdurchschnittlich viele der formal Niedriggebildeten Abstinenz (18% wie 2024; 2023: 21%), aber auch sowohl 13% der Prekären (2024: 19%) als auch 13% der Traditionell-Bürgerlichen (2024: 15%) haben keine Benutzerhistorie.
- Fazit: Die Nutzung von KI im Alltag wird immer häufiger bewusst wahrgenommen bzw. KI wird immer häufiger gezielt verwendet.

# Künstliche Intelligenz 2025: Persönliche Nutzung und Jahresvergleich

## Inwieweit hast du selbst schon Künstliche Intelligenz genutzt?



Basis: 2025: 2.000; 2024: 2.000; 2023: 2.003 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren  
Angaben in %

# Künstliche Intelligenz 2025: Persönliche Nutzung

	Gesamt	Geschlecht		Bildung			ADA	EPE	SINUS-Lebenswelt				Alter		
		Weiblich	Männlich	Niedrig	Mittel	Hoch			NÖK	EXP	KMAT	PRE	TRB	14-15	16-17
<b>Inwieweit hast du selbst schon Künstliche Intelligenz genutzt?</b>															
Täglich oder mehr genutzt	17	16	17	11	14	19	18	20	14	12	18	7	15	12	21
Regelmäßig genutzt	31	32	31	19	27	36	32	35	37	25	28	19	27	28	34
Gelegentlich genutzt	28	28	28	28	30	27	27	27	30	35	29	32	25	30	26
Vereinzelt genutzt	16	16	17	20	22	13	15	14	16	20	17	27	20	19	14
Noch nie genutzt	6	6	6	18	6	4	7	3	3	5	6	13	13	9	4
Weiß nicht / keine Angabe	2	2	1	4	2	1	2	1	1	3	3	2	0	2	1

Basis: 2.000 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren  
Angaben in %

ADA = Adaptive  
EPE = Expeditive  
NÖK = Neo-Ökologische  
EXP = Experimentalisten

KMAT = Konsum-Materialisten  
PRE = Prekäre  
TRB = Traditionell-Bürgerliche

■ überdurchschnittlich  
■ unterdurchschnittlich

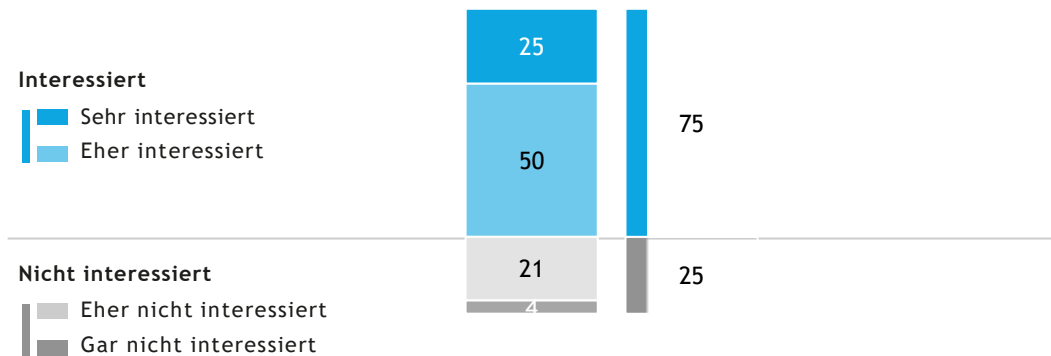
# Künstliche Intelligenz 2025: Interesse & Informationen zum Thema KI

Der Information Gap bei den Jugendlichen ist inzwischen minimal. Allerdings haben eher bildungsnahe Jugendliche Interesse und zeigen sich gut informiert.

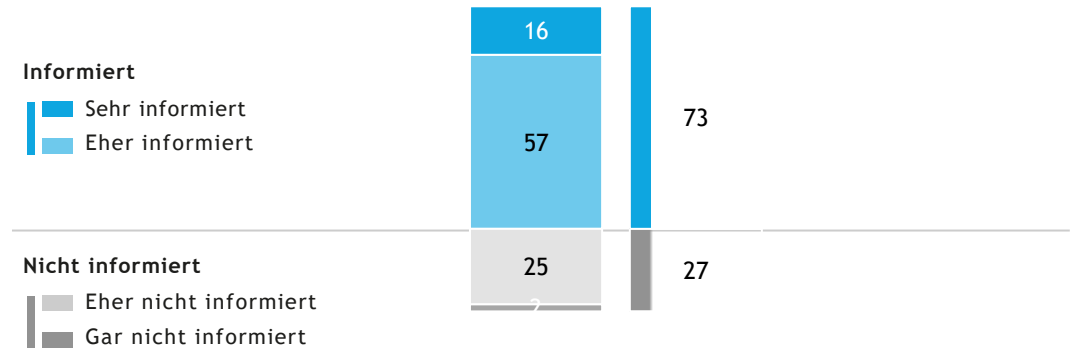
- Eine große Mehrheit der Jugendlichen ist auch dieses Jahr an Informationen zum Thema KI interessiert (75%, davon 25% sehr; 2024: 73% bzw. 22% sehr; 2023: 69% bzw. 21%).
  - Unterdurchschnittliches Interesse betonen vor allem formal Niedriggebildete (57%; 2024: 61%) und Prekäre (42%; 2024: 61%), während Expeditiv (82%; 2024: 79%), Neo-Ökologische (80%; 2024: 69%) und formal Hochgebildete (80%; 2024: 78%) besonders interessiert sind.
- Ein Viertel der Jugendlichen zeigen sich eher bis gar nicht interessiert (25%; 2024: 28%; 2023: 31%). Totales Desinteresse (4%; 2024: 5%; 2023: 6%) stellt aber mit Ausnahme der formal Niedriggebildeten (11%), der Prekären (9%) und der Traditionell-Bürgerlichen (9%) weiterhin eher die absolute Ausnahme dar.
- Informiert fühlten sich inzwischen 73% der Jugendlichen, davon 16% sehr gut (2024: 62% bzw. 11%; 2023: 54% bzw. 9%), ein Plus von 11 bzw. 5 Prozentpunkten.
  - Insbesondere Prekäre (54%) und formal Niedriggebildete (61%) empfinden sich dabei unterdurchschnittlich häufig als informiert, Expeditiv (81%) und Neo-Ökologische (80%) überdurchschnittlich häufig.

# Künstliche Intelligenz 2025: Interesse & Informationen zum Thema KI

Wie sehr bist du an Informationen zum Thema Künstliche Intelligenz interessiert?



Wie gut fühlst du dich zum Thema Künstliche Intelligenz informiert?

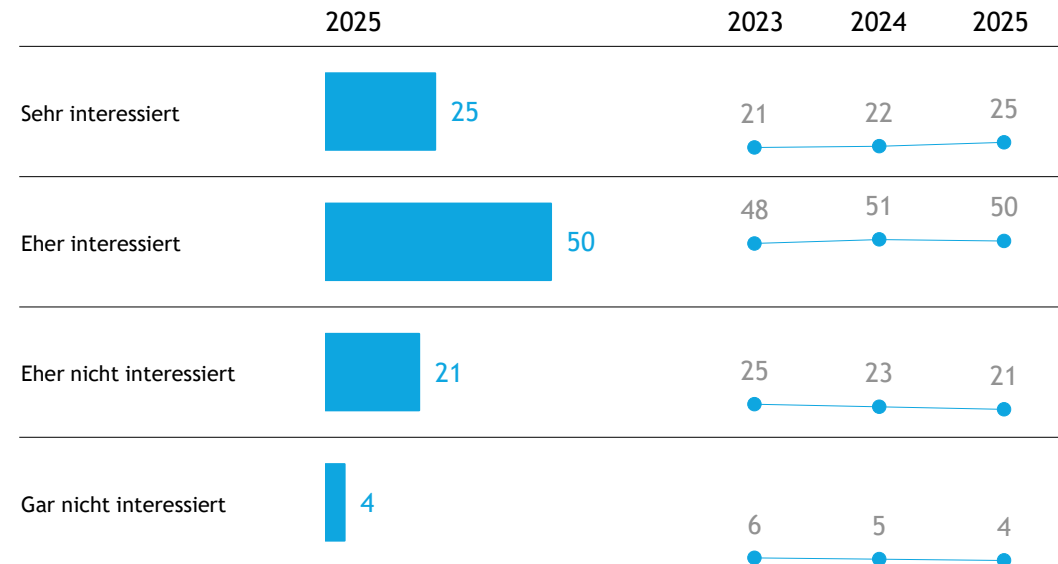


Basis: 2.000 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren  
Angaben in %

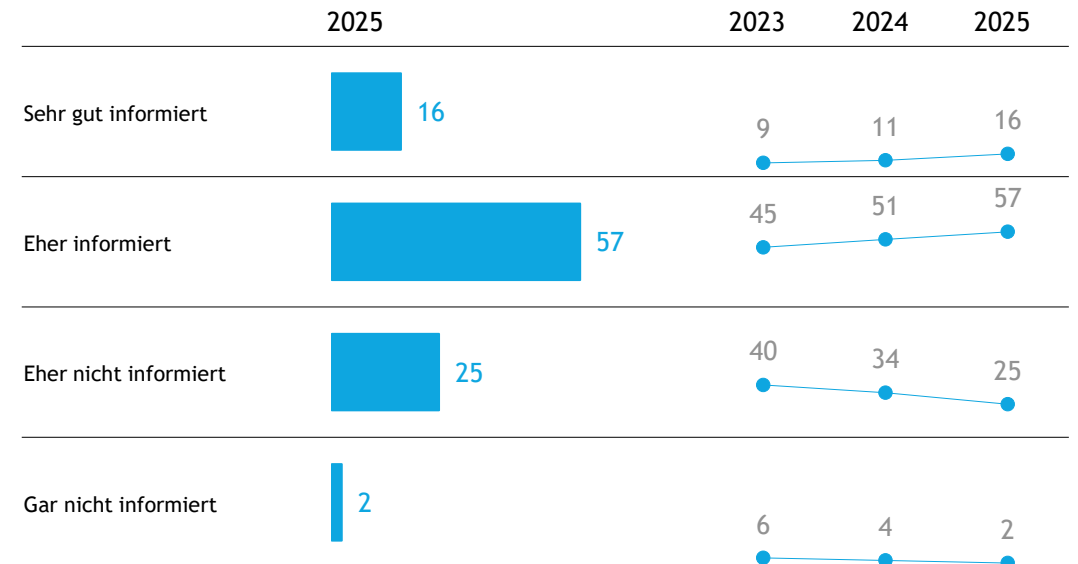
# Künstliche Intelligenz: Interesse & Informationen zum Thema KI

## Jahresvergleich

Wie sehr bist du an Informationen zum Thema Künstliche Intelligenz interessiert?



Wie gut fühlst du dich zum Thema Künstliche Intelligenz informiert?



# Künstliche Intelligenz 2025: Interesse & Informationen zum Thema

	Gesamt	Geschlecht		Bildung			SINUS-Lebenswelt						Alter		
		Weiblich	Männlich	Niedrig	Mittel	Hoch	ADA	EPE	NÖK	EXP	KMAT	PRE	TRB	14-15	16-17
<b>Wie sehr bist du an Informationen zum Thema Künstliche Intelligenz interessiert?</b>															
Top 2-Box: Sehr /eher interessiert	75	70	79	57	73	80	78	82	80	69	72	42	66	73	77
Sehr interessiert	25	18	31	20	23	26	30	30	24	20	20	7	20	25	25
Eher interessiert	50	52	49	37	49	54	48	51	56	50	52	35	46	49	52
Eher nicht interessiert	21	25	17	33	23	17	19	17	17	25	24	50	25	22	20
Gar nicht interessiert	4	5	4	11	4	3	4	2	3	5	4	9	9	5	4
<b>Wie gut fühlst du dich zum Thema Künstliche Intelligenz informiert?</b>															
Top 2-Box: Sehr gut/eher informiert	73	71	75	61	71	77	74	81	80	64	68	54	64	71	75
Sehr gut informiert	16	11	20	14	13	18	19	20	14	14	14	7	13	16	16
Eher informiert	57	60	55	46	57	59	56	61	66	51	54	47	51	55	59
Eher nicht informiert	25	27	23	33	27	22	24	19	20	33	29	39	30	27	23
Gar nicht informiert	2	2	2	7	2	2	2	0	1	3	3	7	6	3	2

Basis: 2.000 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren  
Angaben in %

ADA = Adaptive  
EPE = Expeditive  
NÖK = Neo-Ökologische  
EXP = Experimentalisten

KMAT = Konsum-Materialisten  
PRE = Prekäre  
TRB = Traditionell-Bürgerliche

überdurchschnittlich  
unterdurchschnittlich

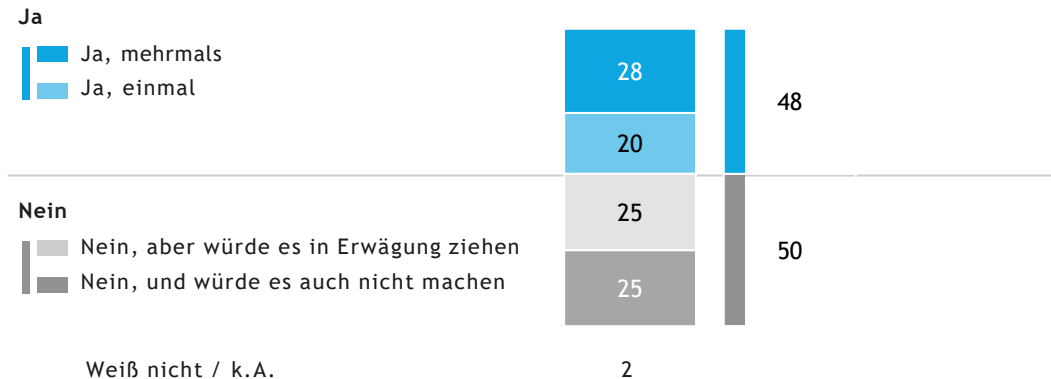
# Künstliche Intelligenz 2025: Ratsuche bei KI-Chatbots zu Gesundheitsthemen und Vertrauenswürdigkeit

Bislang hat insgesamt noch keine Mehrheit der Jugendlichen KI-Chatbots um Rat bei Gesundheitsproblemen oder Symptomen gefragt, aber es besteht bei vielen Offenheit gegenüber deren Tipps: Man hält sie für (eher) vertrauenswürdig.

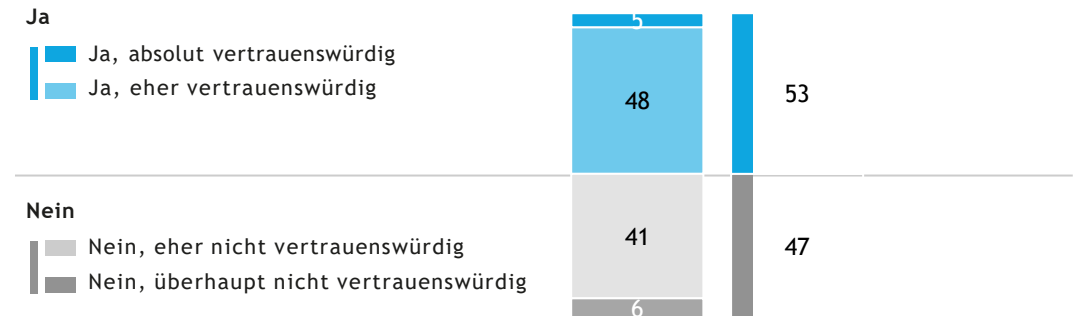
- 48% der Jugendlichen bejahen, dass sie sich bei KI-Chatbots Rat gesucht haben (28% *mehrmals*, 20% *einmal*). Weiter 25% würden es zudem zumindest in Erwägung ziehen.
  - An dieser Stelle lassen sich nur wenige Geschlechts-, Alters- oder Bildungseffekte feststellen.
  - Allerdings haben Mädchen (53%), Expeditive (51%) und Ältere (51%) bereits mehrheitlich schon mindestens einmal bei KI-Chatbots Ratsuche betrieben, während Jungen (30%) und Experimentalist\*innen (32%) es überdurchschnittlich häufig in Erwägung ziehen.
- Strikte Ablehnung äußert nur ein Viertel der Jugendlichen.
  - Auch hier sind Geschlecht, Alter und Bildungsgrad eher irrelevant. Lediglich Prekäre möchten sich mehrheitlich auf keinen Fall bei KI-Chatbots Rat suchen (54%).
- Eine knappe Mehrheit der Jugendlichen (53%) hält die Tipps der KI auch für (eher) vertrauenswürdig. Allerdings sind nur 5% davon absolut überzeugt.
  - Besonders hohes Vertrauen genießen die KI-Tipps bei formal Niedriggebildeten (60%, davon 11% absolutes Vertrauen).
- Weniger Vertrauen in die KI haben an dieser Stelle 47% der Jugendlichen, 6% von ihnen überhaupt nicht.
  - Prekäre zeigen sich dabei mehrheitlich (hoch) skeptisch: 68% vertrauen der KI nicht, davon 17% überhaupt nicht.
  - Aber auch die Traditionell-Bürgerlichen halten die KI überdurchschnittlich häufig für (eher) nicht vertrauenswürdig (53%).

# Künstliche Intelligenz 2025: Ratsuche bei KI-Chatbots zu Gesundheitsthemen und Vertrauenswürdigkeit

Hast du schon einmal einen KI-Chatbot um Rat zu Gesundheitsproblemen oder Symptomen gefragt?



Wenn du einschätzen solltest: Sind die Gesundheitstipps, die eine KI vorschlägt, allgemein vertrauenswürdig?



Basis: 2.000 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren  
Angaben in %

# Künstliche Intelligenz 2025: Ratsuche bei KI-Chatbots zu Gesundheitsthemen und Vertrauenswürdigkeit

	Gesamt	Geschlecht		Bildung			ADA	EPE	SINUS-Lebenswelt			PRE	TRB	Alter		
		Weiblich	Männlich	Niedrig	Mittel	Hoch			NÖK	EXP	KMAT			14-15	16-17	
<b>Rat eingeholt bei KI-Chatbot zu Gesundheitsproblemen oder Symptomen?</b>																
Ja, mehrmals	28	31	24	26	29	27	27	30	26	24	26	23	31	25	30	
Ja, einmal	20	22	18	19	17	22	22	21	20	21	20	10	17	19	21	
Nein, aber würde es in Erwägung ziehen	25	20	30	28	27	24	26	23	23	32	29	12	22	27	23	
Nein, und würde es auch nicht machen	25	25	25	21	24	26	23	24	29	20	21	54	27	26	24	
Weiß nicht / keine Angabe	2	2	3	6	3	2	2	2	2	2	4	2	3	3	2	

## Sind die Gesundheitstipps von der KI vertrauenswürdig?

Ja, absolut vertrauenswürdig	5	4	6	11	5	3	6	3	3	8	5	2	5	6	3
Ja, eher vertrauenswürdig	48	46	50	49	47	48	51	50	46	51	51	30	42	48	49
Nein, eher nicht vertrauenswürdig	41	44	38	34	41	42	38	40	43	38	39	51	46	41	41
Nein, überhaupt nicht vertrauenswürdig	6	6	7	6	6	7	6	7	9	3	5	17	7	6	7

Basis: 2.000 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren  
Angaben in %

ADA = Adaptive  
EPE = Expeditive  
NÖK = Neo-Ökologische  
EXP = Experimentalisten

KMAT = Konsum-Materialisten  
PRE = Prekäre  
TRB = Traditionell-Bürgerliche

überdurchschnittlich  
unterdurchschnittlich

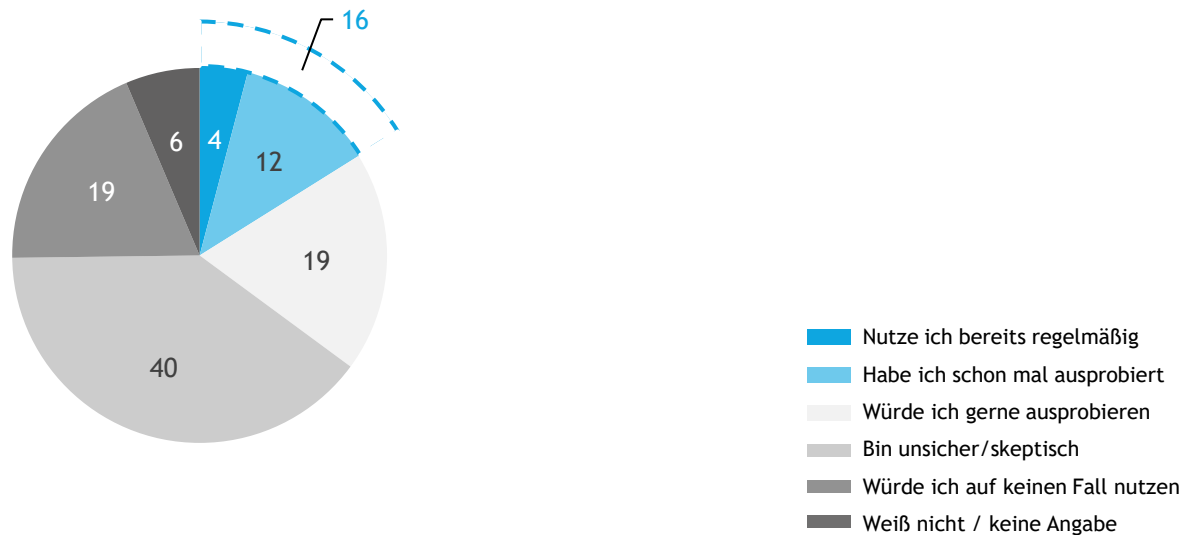
# Künstliche Intelligenz 2025: Nutzung von KI bei psychischer Belastung

Bei psychischen Problemen ist die Nutzung von Apps oder Chat-Bots noch die Ausnahme. Und auch die Ausprobierbereitschaft bleibt vorerst noch überschaubar.

- 16% der Jugendlichen berichten davon, KI bei psychischen Belastungen zumindest schon einmal ausprobiert zu haben, wobei 4% es regelmäßig tun.
  - Hier lassen sich keine Geschlechts-, Alters-, Bildungs- oder Lebenswelteffekte feststellen.
- Weitere 19% sind auch nicht abgeneigt, es zu versuchen.
  - Fast ein Viertel der formal Niedriggebildeten - und damit überdurchschnittlich häufig - scheint die anonyme Unterstützung durch KI durchaus ausprobieren zu wollen.
- Eher unsicher bzw. skeptisch zeigen sich 40% der Jugendlichen, wobei vor allem Prekäre (33%), formal Niedriggebildete (34%) und Expenditive (35%) weniger häufig und Experimentalist\*innen (49%) besonders häufig skeptisch eingestellt sind.
- Auf keinen Fall würde fast jede\*r Fünfte KI bei psychischer Belastung nutzen (19%).
  - Insbesondere Neo-Ökologische (24%) und Prekäre (28%) haben eine starke Abneigung gegenüber KI in diesem Bereich.
  - Formal Niedriggebildete (11%), Konsum-Materialist\*innen (12%) und Experimentalist\*innen (13%) äußern deutlich seltener Ablehnung.
  - Mehr als jede\*r zehnte Konsum-Materialist\*in kann oder will sich auch gar nicht dazu äußern.
- Insgesamt gilt ...
  - Vor allem bei formal Niedriggebildeten stößt KI in diesem Bereich auf Zustimmung und Probierbereitschaft
  - Neo-Ökologische sind besonders unwillig
  - Noch überwiegt Skepsis bzw. Unsicherheit bei den meisten Jugendlichen

# Künstliche Intelligenz 2025: Nutzung von KI bei psychischer Belastung

Nutzt du bzw. würdest du Apps oder Chat-Bots nutzen, die mit Künstlicher Intelligenz bei psychischen Belastungen (z.B. bei Stress, Angst, Traurigkeit) helfen?



Basis: 2.000 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren  
Angaben in %

# Künstliche Intelligenz 2025: Nutzung von KI bei psychischer Belastung

Nutzung	Gesamt	Geschlecht		Bildung			ADA	EPE	SINUS-Lebenswelt				Alter		
		Weiblich	Männlich	Niedrig	Mittel	Hoch			NÖK	EXP	KMAT	PRE	TRB	14-15	16-17
Nutze ich bereits regelmäßig	4	5	4	7	4	4	4	4	3	6	5	6	4	4	4
Habe ich schon mal ausprobiert	12	13	11	14	11	12	12	15	11	8	12	17	12	12	12
Würde ich gerne ausprobieren	19	18	20	24	21	17	19	21	14	19	22	14	20	19	19
Bin unsicher/skeptisch	40	39	41	34	37	42	41	35	42	49	38	33	38	40	40
Würde ich auf keinen Fall nutzen	19	20	18	11	18	21	20	19	24	13	12	28	20	18	20
Weiß nicht / keine Angabe	6	5	8	10	9	5	5	6	6	5	12	2	7	8	5

Basis: 2.000 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren  
Angaben in %

ADA = Adaptive  
EPE = Expeditive  
NÖK = Neo-Ökologische  
EXP = Experimentalisten

KMAT = Konsum-Materialisten  
PRE = Prekäre  
TRB = Traditionell-Bürgerliche

■ überdurchschnittlich  
■ unterdurchschnittlich

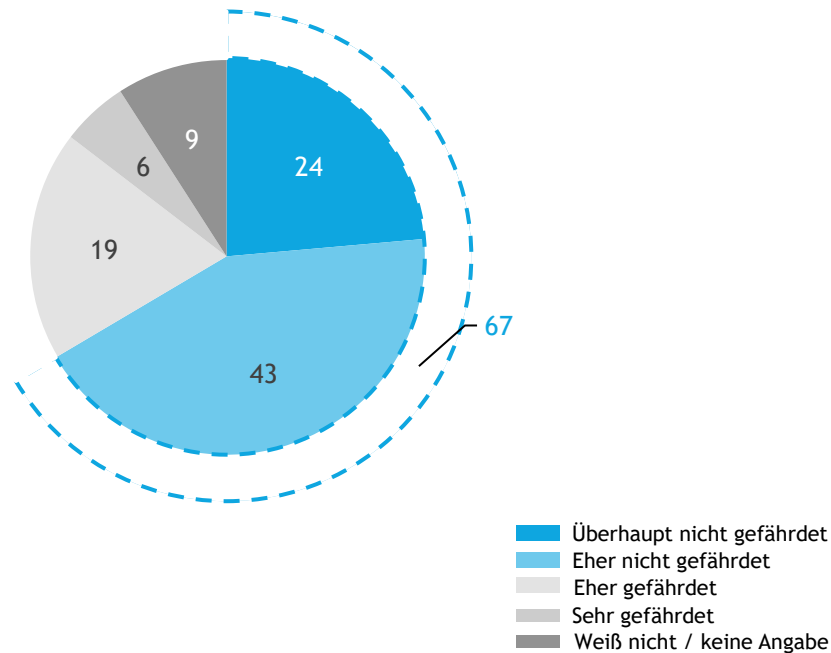
# Künstliche Intelligenz 2025: Gefährdung der beruflichen Pläne

Mehr als zwei Drittel der Jugendlichen sehen die persönlichen beruflichen Pläne weiterhin (eher) nicht durch KI gefährdet, aber die Besorgnis steigt.

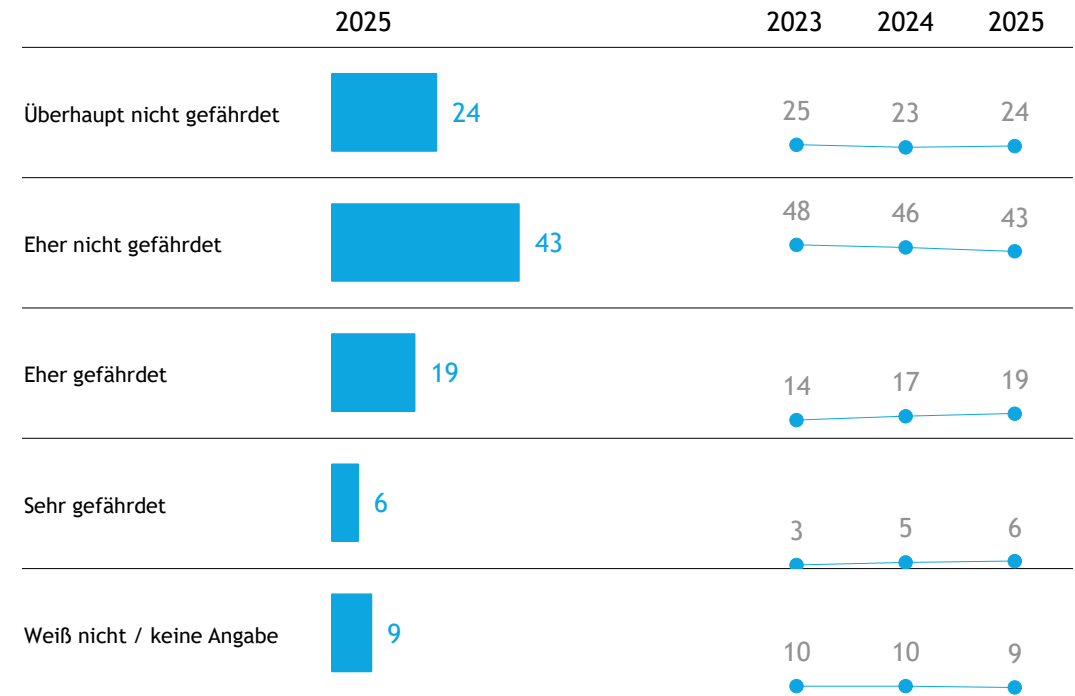
- Die eigenen beruflichen Ideen oder Pläne durch KI gefährdet sehen 24% der Jugendlichen (2024: 22%; 2023: 17%; +2 Prozentpunkte). Abnehmende 67% (2024: 69%; 2023: 73%) sind dagegen (eher) überzeugt, dass diese nicht in Gefahr sind. 9% können oder wollen - ähnlich wie die letzten Jahre - die Gefährdung nicht einschätzen.
  - Nur unterdurchschnittlich viele Prekäre sehen ihre beruflichen Pläne nicht gefährdet (45%) und überdurchschnittlich viele gefährdet (37%). Ähnliches gilt für Traditionell-Bürgerliche (51% nicht gefährdet, 36% gefährdet).
- Festzuhalten bleibt, dass auch 2025 die überwältigende Mehrheit der Jugendlichen keinen Grund zur Sorge sieht. Offen muss dabei bleiben, ob möglicherweise viele Jugendliche keine genauere Vorstellung davon haben, inwieweit KI in ihren präferierten Branchen (negativ) Einfluss nehmen könnte, oder ob sie auch aus Selbstschutz das Gefahrenpotenzial klein erachten. Aber es ist festzustellen, dass das Bewusstsein für die Gefahren steigt.

# Künstliche Intelligenz 2025: Gefährdung der beruflichen Pläne und Jahresvergleich

Siehst du deine eigenen beruflichen Ideen oder Pläne durch KI gefährdet?



Basis: 2.000 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren  
Angaben in %



Basis: 2025: 2.000; 2024: 2.000; 2023: 2.003 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren  
Angaben in %

# Künstliche Intelligenz 2025: Gefährdung der beruflichen Pläne

Gefährdung	Gesamt	Geschlecht		Bildung			ADA	EPE	SINUS-Lebenswelt					Alter	
		Weiblich	Männlich	Niedrig	Mittel	Hoch			NÖK	EXP	KMAT	PRE	TRB	14-15	16-17
Top 2-Box: Sehr/eher gefährdet	24	28	22	25	26	24	23	21	25	20	21	37	36	24	25
Sehr gefährdet	6	7	4	6	7	5	5	5	8	6	3	4	8	5	6
Eher gefährdet	19	21	17	19	20	19	18	16	17	15	18	33	28	18	20
Eher nicht gefährdet	43	41	45	37	42	45	44	43	46	46	45	27	36	42	44
Überhaupt nicht gefährdet	24	22	25	27	24	23	27	27	24	19	25	18	15	23	24
Weiß nicht / keine Angabe	9	10	9	11	8	9	7	9	5	15	10	18	13	11	7

Basis: 2.000 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren  
Angaben in %

ADA = Adaptive  
EPE = Expeditive  
NÖK = Neo-Ökologische  
EXP = Experimentalisten

KMAT = Konsum-Materialisten  
PRE = Prekäre  
TRB = Traditionell-Bürgerliche

überdurchschnittlich  
unterdurchschnittlich

# 3 Ansprechpartner\*innen

# Ihre Ansprechpartner\*innen



**Heide Möller-Slawinski**

**Senior Research & Consulting**

[heide.moeller-slawinski@sinus-institut.de](mailto:heide.moeller-slawinski@sinus-institut.de)

+49 6221 8089-56



**BARMER:**

**Dirk Weller (Dipl.Psych.)**

[dirk.weller@barmer.de](mailto:dirk.weller@barmer.de)

0800 333004 99-1938